Protokoll

über die Vorstands –und Ausschusssitzung

Ort der Versammlung: Schützenhaus Schlossschützen Schönau
Datum/Beginn Uhrzeit: 11.03.2006 19.30 Uhr
Leitung: Heinrich Aigner 1. Gauschützenmeister
Protokollführung: Uwe Strobelt

Anwesend waren:

Aigner Heinrich
Geiselhöringer Bernhardt
Basler Kurt
Barth Alois
Bachmeier Franz
Aßbeck Josef
Holzhauser Hermann
Aigner Maria
Strobelt Uwe
Wollinger Christian
Schuhbauer Heinrich
Noneder Helmut
Vorbauer Horst
Bertlein Manuela
Schuhbauer Hermann

Nicht anwesend waren:

Rauscheder Peter

Nachfolgende Punkte wurden besprochen:

1. Gauschützenmeister

Der Gauschützenmeister gab einen Überblick über den Mitgliederstand im Gau. Er konnte vermelden, das die Mitgliederzahl lediglich um 5 Mitglieder auf 4612 zurückgegangen ist(Stand 31.12.05).
Der Rückgang der Mitgliederzahlen im Bereich Jugend wurde als besonderer Schwerpunkt angesehen. Hierfür konnte aber als hauptsächliche Ursache die Verschärfung der gesetzlichen Bestimmungen angesehen werden. Nicht desto trotz soll die Gaujugendleitung mehr Augenmerk auf die Gewinnung der Jugendlichen werfen und dabei enger mit den Vereinsjugendleitern zusammenarbeiten.
Als Rückblick konnte eine Teilnahme an allen wichtigen Veranstaltungen im Gau und im Bezirk festgestellt werden.

2.Gausportleiter

Der Gausportleiter Christian Wollinger informierte darüber, dass die Gaumeisterschaft fast abgeschlossen ist. Eine Beteiligung der Schützen ist ca. wie jedes Jahr. An Meldungen lagen 735 Starter in 135 Mannschaften vor. Es gab aber leider viele Michtstatrer. So hat z.B. Arnstorf 83 Starter gemeldet, 21 traten nicht zu den Wettkämpfen an.
Als nächste Termine gab er das Ältestenschiessen am 06.05.06 in Taufkirchen bekannt.

Es wurde das Thema Startgeld Schüler/Jugend angesprochen. Die anwesenden einigten sich, das Startgeld für diese Klassen auf 1,00 € zu senken. Es wurde der Vorschlag gemacht, die Startgelder der Rottaler Sportschützen ebenfalls mit Startgeld zu belasten, diese aber zu einem späteren Zeitpunkt als Zuschuss wieder zurückfliesen zu lassen.
Der Sportleiter bemängelte den Einsatz des Pistolenreferenten. Eine richtige Unterstützung seiner Arbeit stellt dieser nicht da.

3. Gaurundenleiter

Der Gaurundenleiter Bernhard Geiselhöringer gab einen Überblick über die Gaurunde. Die Saison ist fast abgeschlossen- noch zwei Durchgänge. Es traten bisher keine größeren Probleme auf.
Auch heuer soll wieder ein Finalschiessen durchgeführt werden. Als Termin wurde der 29.04.06 festgelegt. Die Siegerehrung findet gleich im Anschluss gemeinsam mit der Siegerehrung Gaumeisterschaft statt.
In Hinblick auf die Neuanschaffung eines anderen Rundenwettkampfprogramms im Bezirk soll die Infoveranstaltung besucht werden. Auch der Gau plant die Umstellung auf ein neues Programm, verbunden mit Onlinemeldung.

4. Referent Wurfscheibe

Der Wurfscheibenreferent Kurt Basler teilte mit, dass er für die Wahl nicht mehr kandidiert. Als Vorschlag für seinen Nachfolger wurde Thanner Max genannt.

5. Referent Vorderlader

Der Referent Josef Aßbeck bemängelte das die Startkarten eher rausgehen müssen. Weiterhin soll der volle Namen des Vereines auf den Startkarten stehen, da sonst keine richtige Zuordnung zum Schützen nachvollziehbar ist.

6. Gauschatzmeister

Der Gauschatzmeister Horst Vorbauer gab einen Überblick über die Finanzen des Gaues (Aufstellung als Anhang).
Die Beiträge zum Erwerb der Olympiaanlage in Höhe von 3,00 € je Erstmitglied wird Mitte April von den Vereinen abgebucht.

7. Jugendleitung

Für die Jugendversammlung mit Neuwahlen wurde als Ersatz für Manuela Bertlein, die nicht wieder zur Verfügung steht, Zollner Renate als Jugendleiterin vorgeschlagen. Die 3 Jugendsprecher bleiben.
Franz Bachmaier informierte über den geplanten Gaujugendausflug am 23.06.06 zum Jugendhaus Walcher See. Als Kosten kämen hier 30-40€ pro Teilnehmer zur Sprache. Man war sich einig, nur Mitglieder für diese Fahrt zuzulassen, auch aus versicherungstechnischen Gründen.

Der geplante Sommerbiathlon wird wieder von den Grubentauber Schützen ausgerichtet. Als Anregung kam hier der Einsatz der im Gau vorhandenen Lichtgewehre.

8. Allgemeines

Standarte

Heinrich Aigner informierte den Vorstand über das Angebot der Firma Kössinger für die Herrichtung der Standarte (Standarte 2780 €, Stange 123,28€ und Spitze 400 €) In der Diskussion kam man überein auch ein Angebot für eine neue Standarte einzuholen, da ca. 4000 € für das Herrichten schon happig sind.

Gaujubiläum

Die Vorstandschaft war sich einig für das 50-jährige Jubiläum kein großes Fest zu begehen, lediglich Gottesdienst -Segnung Standarte - Festnachmittag. Als Termin wurde der 20.05.07 avisiert. Als Schirmherrin soll die Landrätin Bruni Mayer geworben werden. Als Festorte wurden die Stadthalle Pfarrkirchen, das Schützehaus der Bergschützen Arnstorf oder der Rimbachtaler Diepoltskirchen ins Gespräch gebracht. Gespräche diesbezüglich werden mit den entsprechenden Stellen geführt.

Gaupokal

Für den geplanten Gauwanderpokal soll die Ausschreibung mit der Einladung Frühjahrsversammlung rausgehen. Als Modus ist eine Vorrunde (sofern mehr als 8 Mannschaften melden) sowie ein Finale vorgesehen. Bei den Mannschaften einigte sich der Vorstand auf 7 Schützen(1 Schüler,1 Jugend,1 Damen, 1 Altersklasse, 1 Schützenklasse und 2 offene Klassen). Meldeschluss für die Teilnahme ist der 30.04.06. Die Auslosung der Paarungen findet im Mai statt.
Die Vorrunde soll bis September geschossen sein, das Finale findet am 2. Advent statt. Als Startgeld einigten man sich auf 10,00 €.

Teilnahme Bezirkschützentag

Als Teilnehmer wurden ermittelt:
Heinrich Aigner, Christian Wollinger, Uwe Strobelt, Josef Aßbeck, Maria Aigner, Herrmann Schuhbauer, Hermann Holzhauser. Abfahrt 06:30 Uhr.

.....
Uwe Strobelt
Gauschriftführer